

Dr. Stephan Pernkopf  
LH-Stellvertreter

**Landtag von Niederösterreich**

Landtagsdirektion

Eing.: 10.01.2023

Zu Ltg.-**2395/A-4/365-2022**

Ausschuss



Herrn Präsident  
des NÖ Landtages  
Mag. Karl Wilfing

St. Pölten, am 10. Jänner 2023

LHSTV-P-L-397/289-2022

im Hause

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage der Abgeordneten Mag. Edith Kollermann betreffend „Kassenarztmangel am Land - wo ist die Landarztgarantie?“, zu Zahl Ltg.-2395/A-4/365-2022, darf ich folgende Beantwortung, sofern mein Zuständigkeitsbereich betroffen ist und dies dem Anfragerecht unterliegt, übermitteln:

Die Verteilung und Besetzung von Kassenstellen liegt in der Zuständigkeit der Österreichischen Gesundheitskasse (ÖGK) in Abstimmung mit der Ärztekammer (ÄK). Ende 2022 waren demnach rund 96 % aller Kassenplanstellen für Ärzte/innen für Allgemeinmedizin besetzt. Weil aber die Besetzung der Kassenstellen für Allgemeinmedizin nicht überall zufriedenstellen funktionierte, wurde bereits im Jahr 2018 mit der damaligen Landeskliniken Holding ein zeitlich befristetes Projekt aufgesetzt, mit dem Ziel, die Situation zu entlasten. Mit der sogenannten „Landarztgarantie“ konnten Gemeinden unter bestimmten Bedingungen Aushilfsärzte aus dem Klinikenbereich anfordern (stundenweise und befristet auf ein Jahr). Mit dem Ausbruch der Covid-Pandemie wurden diese Einsätze praktisch unmöglich.

Konkret wurden sechs Anträge seitens Gemeinden eingebracht: Die Gemeinden Gresten und Mauer konnten mit dem Instrument der Landarztgarantie unterstützt werden. In Purgstall wurde ein Gesundheitszentrum eingerichtet und damit der Bedarf erfüllt. Die Gemeinden St. Georgen am Ybbsfelde und Groß Siegharts haben ihren



Antrag zurückgezogen. Der Antrag der Gemeinde Mistelbach wurde abgelehnt, da die Kriterien nicht erfüllt wurden.

Am 15. Dezember 2022 konnte schließlich eine Lösung zum weiteren Ausbau der hausärztlichen Versorgung in Niederösterreich durch die Österreichische Gesundheitskasse und der Ärztekammer vorgestellt werden: die „blau-gelbe Gesundheitsoffensive“. Eine Kooperation, die auf Vermittlung des NÖ Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS) erreicht wurde. Dabei wird ein Ärzte-Bereitstellungsdienst durch Gesundheitskasse und Ärztekammer aufgebaut, der nicht besetzbare Kassenplanstellen interimistisch versorgt und somit das Aushilfs-Projekt der ehemaligen Landeskliniken Holding ablöst.

Mit freundlichen Grüßen

LH-Stv. Dr. Stephan Pernkopf eh.